

▶ First Lesson [fö:rßt leßn]

Erste Lektion

Nice to Meet You ①②

- 1 – What's your name? ③
- 2 – Jack. What's yours? ④
- 3 – Bill. ⑤
- 4 – Nice to meet you, Bill. ⑥
- 5 – Likewise.

Dies ist Ihre erste Lektion. Sie lernen hier, wie Sie eine andere Person höflich begrüßen. Hören Sie sich besonders sorgfältig die Aufnahmen an, und üben Sie gründlich die Aussprache.



PRONUNCIATION [prö-nan-Biei-schön]

[naiß tu: mi:t ju: 1 wuotß jur neim? 2 dsch-äk. wuotß jurs? 3 bil. 4 naiß tu: mi:t ju:, bil. 5 laik-wuais.]

Schön, Sie kennenzulernen (wörtlich: zu treffen)

- 1 - Wie heißen Sie? (wörtlich: Was ist Ihr Name?)
- 2 - Jack. Und Ihrer? (wörtlich: Was ist Ihrer?)
- 3 - Bill.
- 4 - Schön, Sie kennenzulernen, Bill.
- 5 - Ebenso.

Denken Sie daran: Die runden Klammern im deutschen Text umfassen die wörtliche Übersetzung des Amerikanischen. Die eckigen Klammern umfassen Satzteile, die im Amerikanischen nicht vorkommen, jedoch für das Verständnis des Deutschen erforderlich sind.

ANMERKUNGEN

- ① So sagt man "Schön, Sie/dich kennenzulernen". Die Grundbedeutung von **to meet** ist "treffen".
- ② "Du" (2. Person Singular) und "Sie" (Anrede, Höflichkeitsform) heißt beides **you**. Wie **you** übersetzt wird, hängt daher immer vom Kontext ab bzw. davon, wie gut die Gesprächspartner sich kennen.
- ③ **What's** ist die Kurzform von **What is...** "Was ist...?" Solche Kurzformen werden in der gesprochenen Sprache häufig verwendet.
- ④ **Your** ist das Possessivpronomen (besitzanzeigendes Fürwort) für die 2. Person Singular und Plural und bedeutet je nach Kontext "dein, deine, Ihr, Ihre, euer, eure". **Yours** ist ebenfalls ein Possessivpronomen, es steht jedoch am Satzende. Das Besitztum, auf das es sich bezieht (hier **name**), muß vorher schon einmal genannt worden sein.
- ⑤ **Bill** ist die Koseform von **William**. Solche Koseformen sind unter den Amerikanern sehr beliebt. Weitere Beispiele: **Thomas - Tom, Elizabeth - Betty**. Es ist üblich (auch unter Geschäftsleuten), Personen schon kurz nach dem Kennenlernen mit ihrem Vornamen anzusprechen.
- ⑥ Der Infinitiv (die Grundform eines Verbs) wird mit dem Wörtchen **to** gebildet. Hier: **to meet** "treffen, kennenlernen".

## 1. Übung: Verstehen Sie diese Sätze?

- ① Nice to meet you. ② Likewise. ③ What's your name?  
④ What's yours?

## 2. Übung: Setzen Sie die richtigen Wörter ein!

- ① Wie heißen Sie? (Was ist Ihr Name?)

What's . . . . name?

- ② Und Sie (Was ist Ihrer?)

What's . . . . ?

- ③ Schön, Sie kennenzulernen.

. . . . to . . . . .

## Lösung 1. Übung: Haben Sie verstanden?

- ① Schön, dich/Sie kennenzulernen. ② Ebenso. ③ Wie heißen Sie? (Was ist Ihr Name?) ④ Und Sie? (Was ist Ihrer?)

- ④ Ebenso.

. . . . .

- ⑤ Wie heißt du? (Was ist dein Name?)

. . . . ' . your name?

## Lösung 2. Übung: Die fehlenden Wörter.

- ① your ② yours ③ Nice - meet you ④ Likewise ⑤ What's.

## ▶ Second Lesson [ʁe-könd leβn]

## Zweite Lektion

## Where Are You From?

- 1 - Where are you from? ①  
2 - Texas.  
3 - Me too! ②  
4 - You're kidding! It's a small world! ③④

PRONUNCIATION [prö-nan-Biei-schön]

[wuer a:r ju: from? 1 wuer a:r ju: from? 2 tek-Böβ. 3 mi: tu:]  
4 jur kid-ding! itβ-ö smo:l wö:rl:d!]

## ANMERKUNGEN

- ① Seien Sie nicht erstaunt, wenn ein Amerikaner sofort nach dem Kennenlernen fragt, woher Sie kommen und was Sie z.B. beruflich machen. Diese Art der Kontaktaufnahme ist unter Amerikanern ganz üblich; sie wissen gerne sofort, mit wem sie es zu tun haben.

## Woher kommen Sie? (Wo sind Sie von?)

- 1 - Woher kommen Sie?  
2 - [Aus] Texas.  
3 - Ich (Mir) auch!  
4 - Sie machen Witze! Die Welt ist klein!  
(Es ist eine kleine Welt!)

## ANMERKUNGEN

- ② Die Wörter **to** (Kennzeichen für den Infinitiv, auch "zu, nach"), **too** ("auch") und **two** ("zwei") haben alle die gleiche Aussprache: [tu].  
③ **You're kidding** "Sie machen Witze! Sie scherzen!". Das Verb **to kid** [tu: kid] bedeutet "scherzen".  
④ **It's** [itβ] ist die Kurzform von **It is** [it is] "es ist, das ist". **It** ist das Personalpronomen (persönliches Fürwort) für das Neutrum ("es"). Man verwendet es für Gegenstände, Tiere und in unpersönlichen Ausdrücken, die wir später noch kennenlernen werden.

- 5** – What part of Texas?  
**6** – San Antonio.  
**7** – Oh, I'm from Houston. ⑤

PRONUNCIATION [prö-nan-Biei-schön]

[5 wuot pa:rt of tek-Böß? 6 Bän än-tou-niou. 7 ou, aim from hju:-stön.]

Schon in den ersten Lektionen kommen fast alle typischen Laute des Angloamerikanischen vor. Unterscheiden Sie sorgfältig zwischen stimmhaften und stimmlosen Lauten, z.B. dem stimmhaften th-Laut (in der Lautschrift [fs]) und dem stimmlosen th (in der Lautschrift [fß]). Sprechen Sie das o immer offen, wie z.B. in "kochen", den mit ö wiedergegebenen Laut immer wie ein kurzes geschlossenes e, fast wie in kurzes ö. Das stimmhafte s (in der Lautschrift s) wird wie im Wort "Hase" gesprochen, das stimmlose (in der Lautschrift ß) wie in "Haus". Das [v] wird wie unser w gesprochen. Üben Sie die Laute anfangs einzeln, aber laut!

### 1st EXERCISE: Do you understand?

[fö:Bt äk-Bör-Bais: du: ju: an-dö-Btänd?]

- ① Where are you from? ② I'm from Texas. ③ It's a small world! ④ What part of Texas are you from? ⑤ Me too. ⑥ I'm from San Antonio; you're from Houston. ⑦ You're kidding!

### 2nd EXERCISE: Find the right words!

[Bä-könd äk-Bör-Bais: faind fsö rait wuörds!]

- ① Ich auch. Ich bin aus Texas.

Me too. . . ' . from Texas.

- ② Woher kommen (sind) Sie?

Where . . . you . . . ?

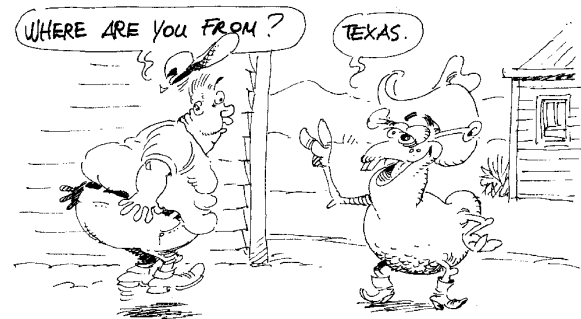
- ③ Die Welt ist klein (Es ist eine kleine Welt)!

It's . small . . . . !

- 5** - [Aus] welchem Teil von Texas? (Welcher Teil von Texas?)  
**6** - San Antonio.  
**7** - Oh, ich komme (bin) aus Houston.

ANMERKUNGEN

- ⑤ I'm [aim] ist die Kurzform von I am [ai äm] "ich bin".



### SOLUTIONS OF 1st EXERCISE: Did you understand?

[Bö-lu-schöns of fö:Bt äk-Bör-Bais: did ju: an-dö-Btänd?]

- ① Woher kommen Sie (Wo sind Sie von)? ② Ich komme (bin) aus Texas.  
 ③ Die Welt ist klein! (Es ist eine kleine Welt)! ④ [Aus] welchem Teil von Texas kommen (sind) Sie? ⑤ Ich auch. ⑥ Ich bin aus San Antonio; Sie sind aus Houston. ⑦ Sie machen Witze!

- ④ Sie machen Witze!

You're . . . . . !

### SOLUTIONS OF 2nd EXERCISE: The missing words.

[Bö-lu-schöns of Bä-könd äk-Bör-Bais: fsö mi-Bing wuörds.]

- ① I'm ② are - from ③ a - world ④ kidding.

▶ Third Lesson [fʒö:rd leʒn]

Dritte Lektion

At the Post Office ①

- 1 – Good morning, ma'am. ②
- 2 – Morning. I'd like to send this letter to Paris. ③④
- 3 – France or Texas? ⑤
- 4 – France of course! My daughter lives there.
- 5 – Here's a stamp.
- 6 – Thank you. ⑥
- 7 – You're welcome. ⑦

PRONUNCIATION

[ät fsö pouʒt o-fiʒ 1 gud mo:r-ning, mä-m. 2 mo:r-ning, aid laik tu: ʒend fsiʒ leddr tu: pä-riʒ. 3 fra:nʒ o:r tek-ʒöʒ? 4 fra:nʒ of ko:rs! mai do:-dö livs fser. 5 hi:rs ö ʒtämp. 6 fʒänk ju:. 7 jur wuel-kam.]



Auf dem (An dem) Postamt

- 1 - Guten Morgen, [gnädige] Frau.
- 2 - Morgen. Ich möchte (würde mögen) diesen Brief gerne nach Paris schicken.
- 3 - [In] Frankreich oder [in] Texas?
- 4 - [In] Frankreich natürlich! Meine Tochter lebt dort.
- 5 - Hier ist eine Briefmarke.
- 6 - Danke [Ihnen].
- 7 - Nichts zu danken. (Sie sind willkommen.)

ANMERKUNGEN

- ① In den anglophonen Ländern ist es eine typographische Tradition, daß in Überschriften alle Wörter (Ausnahme: Artikel) mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben werden.
- ② Welche Grußformel benutzt wird, hängt von der jeweiligen Tageszeit ab. Morgens sagt man **Good morning** "Guten Morgen", nachmittags sagt man **Good afternoon** [gud a:f-tör-nu:n], abends sagt man **Good evening** [gud i:-vö-ning] "Guten Abend", und "Gute Nacht" heißt **Good night** [gud nai].
- ③ Die Amerikaner haben die Angewohnheit, beim Sprechen bestimmte Silben oder Laute zu verschlucken. So wird **Good Morning** oft zu **mornin'** abgekürzt.
- ④ Statt **I would like** "Ich hätte gerne..." sagen die Amerikaner oft verkürzt **I'd like**: **I'd like a cup of coffee** [aid laik ö kap of kof-fi] "Ich hätte gerne eine Tasse Kaffee".
- ⑤ Im Bundesstaat Texas gibt es eine kleine Stadt, die sich Paris nennt und die aus dem Film "Paris, Texas" von Wim Wenders bekannt ist.
- ⑥ Der englische Laut **th** ist vergleichbar mit unserem "gelispelten" s. Es gibt diesen Laut stimmlos wie in **thank** und stimmhaft wie in **the**. Lesen Sie sich vor allem am Anfang häufig die Einführung in die Phonetik durch, und hören Sie sich so oft wie möglich die Aufnahmen an.
- ⑦ Dies ist der Ausdruck für "Gern geschehen", "Nichts zu danken", wörtlich "Sie sind willkommen".

## 1st EXERCISE: Do you understand?

- ① Good morning, sir. ② Here's a letter. ③ Thank you, ma'am.  
④ I'd like a stamp. ⑤ My daughter lives in Texas. ⑥ You're welcome. ⑦ Of course.

## 2nd EXERCISE: Find the right words!

- ① Hier ist ein Brief.  
..... a letter.
- ② Paris [in] Frankreich. Selbstverständlich.  
Paris, France. . . . .
- ③ Ich hätte gerne (würde mögen) eine Briefmarke.  
. ' . . . . a stamp.

## SOLUTIONS OF 1st EXERCISE: Did you understand?

- ① Guten Morgen, [mein] Herr. ② Hier ist ein Brief. ③ Danke, [gnädige] Frau.  
④ Ich hätte gerne (würde mögen) eine Briefmarke. ⑤ Meine Tochter lebt in Texas. ⑥ Gern geschehen. (Sie sind willkommen.) ⑦ Selbstverständlich.

- ④ Meine Tochter lebt in Paris.  
My daughter . . . . . in Paris.  
⑤ Ich würde gerne (würde mögen) diesen Brief schicken.  
I'd like . . . . . this letter.

## SOLUTIONS OF 2nd EXERCISE: The missing words.

- ① Here's ② Of course ③ I'd like ④ lives ⑤ to send.

## ▶ Fourth Lesson [fo:rɪβ leβn]

## Vierte Lektion

## Welcome to Pittsburgh

- ① – Good **afternoon**, Mr. **Jackson**,  
**welcome** to the **offices** of Heinz  
**Ketchup**.
- ② – **Thank** you **very** much. **It's nice** to be  
here. ①
- ③ – Is **this** your **first** trip to **Pittsburgh**?
- ④ – **Yes**, **first** time in **Pennsylvania**, in fact. ②

## PRONUNCIATION

[wuel-kam tu: pitβ-bö:rg 1 gud a:f-tör-nu:n, miß-tö dsch-äk-βön,  
wuel-kam tu: fsi: o-fi-Bis of hainβ ket-schap. 2 fβänk ju: ve-ri  
matsch. itβ naiβ tu: bi: hi:r. 3 is fsiβ jur fö:rβt trip tu: pitβ-bö:rg?  
4 jeβ, fö:rβt taim in pen-Bil-vei-ni-ö, in fäkt.]

## Willkommen in (zu) Pittsburgh

- ① - Guten Tag (Nachmittag), Herr Jackson, willkommen  
in (zu) den Büros von Heinz Ketchup.
- ② - Ich danke Ihnen sehr (Danke Ihnen sehr viel). Es ist  
schön, hier zu sein.
- ③ - Ist dies Ihre erste Reise nach Pittsburgh?
- ④ - Ja, [das] erste Mal in Pennsylvania, genau.

## ANMERKUNGEN

- ① **Here** [hier] "hier" beschreibt die unmittelbare Umgebung des Sprechers, während sich **there** [se:r] "da, dort" auf einen weiter entfernten Ort bezieht.
- ② Der Bundesstaat Pennsylvania ist eine der 13 ursprünglich britischen Kolonien. Sein Name ist abgeleitet von William Penn, seinem Gründer. Die Hauptstadt ist **Harrisburg**, seine größten Städte sind jedoch **Philadelphia** und **Pittsburgh**.